

Pressemitteilung, Mai 2018 (Seite 1 von 3)

Rahel Pötsch / 5 Eimer Weiß – 3 Eimer Orange

25. Mai bis 8. Juli 2018

Eröffnung: 24. Mai 2018, ab 18 Uhr

In ihrer ersten institutionellen Einzelausstellung zeigt sich die Preisträgerin der Kölner Medienhochschule Rahel Pötsch in einer raumgreifenden Videoinstallation. Das Video zeigt die Malerin in Interaktion mit ihrem als Papierkulisse inszenierten Arbeitsplatz.

Während in Nedko Solakovs *A life (Black and White)* von 1998 Performer den Akt des fortwährenden Übermalens live im Ausstellungsraum ausführen, legt Rahel Pötsch in *5 Eimer Weiß – 3 Eimer Orange* selbst Hand an: Einerseits streicht sie in ruhiger, fast schon meditativer Bewegung, mit dem Pinsel über den für Fotoaufnahmen typischen Hintergrund einer Hohlkehle und scheint dabei selbst mit ihm malerisch zu verschmelzen. Andererseits wird sie unverhofft zum Gegenpol als agiler Bewohner der geheimnisvollen künstlerischen Umgebung. Begleitet werden diese Stimmungswechsel durch kontemplative Geräusche und rituelle Gesänge.

Unter Verwendung von Stop-Motion-Technik scheint die Kulisse schließlich ein Eigenleben zu entwickeln und reagiert ihrerseits auf die Handlungen der Künstlerin. Das zweidimensionale Trägermaterial Papier, umfasst die Malerin und das Video wiederum erhält durch die Projektion auf einen raumeinnehmenden Paravent etwas Skulpturales. Rahel Pötsch bricht mit den eigentlichen Eigenschaften ihrer gewählten Medien.

Über die Künstlerin /

Rahel Pötsch (*1987, Berlin) ist seit 2017 Gaststudentin bei Amy Sillman and Monika Baer an der Städelschule in Frankfurt. Nachdem sie bei Neo Rauch und H.C. Ottersbach an der HGB Leipzig ihr Diplom der Malerei mit Auszeichnung erhielt, studierte sie an der Kunsthochschule für Medien bei Johannes Wohnseifer und Raimund Krumme. Sie war bereits an mehreren Ausstellungen im In- und Ausland beteiligt und erhielt 2015 den Preis der Freunde der Kölner Medienhochschule.

Die audiovisuelle Rauminstallation entstand in Zusammenarbeit mit Ayla Pierrot Arendt.

Pressemitteilung, Mai 2018 (Seite 2 von 3)

Der Nassauische Kunstverein Wiesbaden wird durch das Kulturamt der Landeshauptstadt Wiesbaden dauerhaft institutionell gefördert.



Wir freuen uns über Ihr Interesse.
Für weitere **Informationen** und **Pressebilder** stehen wir Ihnen gerne telefonisch oder per E-Mail zur Verfügung.

Programm zur Ausstellung /

Eröffnung

Donnerstag, 24. Mai 2018, ab 18 Uhr

Führungen

Jeden Sonntag, 15 Uhr und auf Anfrage

Espresso

Kurzführung in der Mittagspause mit Espresso
Jeden Dienstag, 12.45 bis 13.15 Uhr

Kinder mittenDRIN

Für alle / mit den „Kunst-Koffern“
Samstag, 2. Juni, 11 bis 13 Uhr

Wilhelms Wanne

Ein interaktiver Rundgang durch die Ausstellung / von 8-88 Jahren
Samstag, 26. Mai und 16. Juni 2018, 15 bis 17 Uhr

Finissage

Sonntag, 8. Juli 2018, 15 bis 18 Uhr

Pressemitteilung, Mai 2018 (Seite 3 von 3)

Pressebilder /

Bitte beachten Sie das Copyright. Die Verwendung der Bilder im Zusammenhang mit der Berichterstattung über die Ausstellung ist frei. Gerne stellen wir Ihnen die gewünschten Bilder in druckfähiger Auflösung zur Verfügung. Im Gegenzug freuen wir uns über die Zusendung eines Belegexemplars / Beleglinks.



Rahel Pötsch
5 Eimer Weiß – 3 Eimer Orange, 2017

Video auf Paravent, Ton,
14 Min.

Courtesy und ©: Die Künstlerin



Rahel Pötsch
5 Eimer Weiß – 3 Eimer Orange, 2017

Video auf Paravent, Ton,
14 Min.

Courtesy und ©: Die Künstlerin